



Klassenführungen in der Galerie im Alten Rathaus

Beitrag

Ausstellung „Glanzvoll: Die Kunst der Prinzregentenzeit am Chiemsee – als München leuchtete und Prien glänzte“ – Anfang April 2022 nahmen insgesamt 27 Kinder der beiden 2. Klassen der Preysing Grundschule Aschau gemeinsam mit ihren Lehrkräften Astrid Sauer und Sabina Huber an kindgerechten Führungen durch die Ausstellung „Glanzvoll“ in der Galerie im Alten Rathaus teil. „Zuerst machen wir einen Führerschein – nicht für das Auto, sondern fürs Museum“, erklärt die Kuratorin Ingrid Fricke, die den Kindern zu Beginn Museumsregeln vermittelte. Ausgerüstet mit einem von der Kuratorin konzipierten Kinderführer ging es anschließend auf Entdeckungstour durch die Ausstellungsräume. Anhand einer Büste, Porträtmalereien und alten Fotos lernten die jungen Teilnehmer:innen Prinzregent Luitpold kennen, der nie eine Krone getragen hat, weil er als Prinzregent und Stellvertreter für König Otto I. regierte. Besonders gut gefiel den Mädchen und Buben das Foto mit der Ankunft des Prinzregenten am Priener Bahnhof, auf dem ausnahmslos alle Hüte tragen. In der ausgestellten Inselchronik konnten die Zweitklässler die altertümliche Schrift entziffern und von den Hummeln, den Malschülerinnen Theodor Hummels auf der Fraueninsel vorlesen. Angekommen in den oberen Räumen gab es zunächst ein „Wimmelbildspiel“. „Welche Verkehrsmittel könnt ihr auf dem Bild ‚Stachus bei Nacht‘, gemalt von Franz Guillery, erkennen“, fragt Ingrid Fricke in die Runde. Schnell waren die Pferdekutsche und die Trambahn entdeckt, nur die abgebildeten Autos blieben unter den jungen Betrachtern vorerst unentdeckt. „Um die Jahrhundertwende gab es München nur 25 offiziell zugelassene Autos“, erzählt die Kuratorin weiter. Auch das Rätsel auf Seite 8 des Kinderführers wurde im Nu gelöst – dabei sollten die Kinder auf dem Bild „Am Ufer“ gemalt von Leo Putz das Schloss Hartmannsberg entdecken. Ein paar Räume weiter umringten die Schülerinnen und Schüler ein großes Schiffsmodell. „In vielen Städten Bayerns gab es zu Ehren des Prinzregenten Denkmäler oder zum Beispiel Prinzregentenstraßen und Luitpoldparks“, so Fricke. „Hier am Chiemsee gab es etwas Besonderes: Ein Schiff wurde nach ihm benannt, der Raddampfer Luitpold.“ Auf Seite 7 der Broschüre kann man sich der Frage stellen, was mit dem Schiff Luitpold auf dem von Franz von Roubaud gemalten Bild nicht stimmt. „Das ist sicher noch keinem so genau aufgefallen“, so die Kuratorin schmunzelnd. Der ausstellungsbegleitende Kinderführer „Hereinspaziert ... Ein Rundgang für Kinder“ ist in der der Galerie im Alten Rathaus erhältlich. Klassenführungen sind auf Anfrage unter galerie@tourismus.prien.de möglich.

Foto: Prien Marketing GmbH – Vor dem Gemälde „Im Hofgarten“, gemalt von Julius Exter, stellen

die die Kinder der Klasse 2b der Preysing Grundschule Aschau gemeinsam mit der Kuratorin Ingrid Fricke, der Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH Andrea Hübner und der Lehrerin Astrid Sauer fest, dass die Kinder auf dem Bild ganz „altmodisch gekleidet“ sind.

Während der aktuellen Ausstellung hat die Galerie im Alten Rathaus donnerstags von 17 bis 19 Uhr (auch feiertags zu diesen Zeiten) sowie freitags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Am Karfreitag, 15. April 2022 sind die Ausstellungsräumlichkeiten geschlossen. Der Eingang befindet sich in der Alten Rathausstraße 22. Weitere Informationen unter www.galerie-prien.de.



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Chiemsee
3. Galerie im Alten Rathaus
4. München-Oberbayern
5. Prien am Chiemsee